

# 15 Jahre ASP Günthersburg!

**Am 15. August 1992** wurde der Abenteuerspielplatz Günthersburg eröffnet. Im Rahmen der Diskussion um die Erweiterung des Günthersburgparks haben sich viele Kinder aus den angrenzenden Stadtteilen Nordend und Bornheim auch einen Abenteuerspielplatz gewünscht. Dies wurde von den Vertretern der beiden Ortsbeiräte 3 und 4 parlamentarisch vertreten und zum Ausdruck gebracht. Der Verein Abenteuerspielplatz Riederwald e. V., der damals schon eine 20-jährige Erfahrung in dem Betrieb des Abenteuerspielplatzes Riederwald hatte, hat den Ideenvorschlag aufgegriffen und mit dem Projekt „**Wir bauen die Günthersburg**“ auf der bis dahin als Bolzplatz genutzten Wiese im Dreieck Wetteraustraße / Ecke Schlinkenweg mit einem pädagogisch betreuten Spielprojekt begonnen.

Auf der Wiese wurde durch professionelle Zimmerleute ein 10x10m großes Grundgerüst für eine Burg erstellt. Die neue Günthersburg wurde dann von den Kindern, unter Anleitung der Sozialarbeiter Reiner Falk und Hagga Bühler, zu einer bespielbaren Holzburg ausgebaut. Die pädagogischen Mitarbeiter haben zunächst im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme mit ihrer Arbeit begonnen. Der Vereinsvorsitzende, Michael Paris, konnte jedoch erreichen, dass nach Ablauf der Maßnahme das Projekt in die Regelförderung der Stadt Frankfurt am Main aufgenommen wurde und seitdem einen jährlichen Betriebskostenzuschuss erhält, mit dem Personal und Sachkosten weitgehend abgedeckt werden können.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben den Platz in den vergangenen Jahren auch landschaftlich gestaltet und gepflegt, so dass aufgrund ihres Arbeitseinsatzes in 15 Jahren eine ansehnliche Spielanlage entstanden ist. Gleichzeitig waren Reiner Falk und Hagga Bühler bemüht, auch über die Grenzen ihres Platzes hinaus, im Stadtteil zu wirken: So wurde u. a. zehn Jahre lang vom Abenteuerspielplatz ein **Seifenkistenrennen** auf der Comeniusstraße veranstaltet, mit einer Rennstrecke, die bereits in den 50er Jahren bei der Entstehung der Seifenkistenrennen genutzt wurde. Zum Martinstag wurde das **größte Martinsfeuer Frankfurts** „erfunden“ – eine Veranstaltung, die sich so großer Beliebtheit erfreut, dass sie schon bei der ersten Wiederholung vom Abenteuerspielplatz weg auf die große Wiese im Günthersburgpark verlegt werden musste. Seitdem erfreuen sich alljährlich bis zu 3.000 Besucherinnen und Besucher an diesem letzten Event des Vereins im Kalenderjahr.

Reiner Falk vertritt den Abenteuerspielplatz auch in den Vereinsringen Bornheim und Nordend und wirkt mit den Spielplatzkindern beim **Bernemer Nikolausmarkt** und dem **Weihnachtsmarkt des Vereinsrings Nordend** ebenso mit, wie beim **Vereinsringfest auf dem Glauburgplatz**. Auch das **Frühlingsfest am Gründonnerstag** auf der Bergerstraße wird unter Mitwirkung des Abenteuerspielplatzes Günthersburg gestaltet. Schließlich wurde der große Flohmarkt für Kinderspielzeug und Kinderkleidung unter dem Titel „**Kinderkram**“ erfunden, der in diesem Jahr am 25. August im Günthersburgpark statt fand.. Damit nicht genug, wurde aufgrund des großen Erfolges, die Flohmarktveranstaltung „**Kindersache(n)**“, auch jeweils für das Frühjahr und den Herbst des Jahres, in den Saalbau Bornheim verlegt. Neben 150 Flohmarktständen gibt es hier auch ein attraktives Kinderkulturprogramm. Wie Vereinsvorsitzender Paris mitteilt, ist der Verein eben nicht Flohmarktgestalter, sondern **Kinderkulturveranstalter**. Diese Absicht hat auch dazu geführt, dass der Verein sich am „**Frankfurter Kinderliedermacherfestival**“ beteiligt und schon zweimal im Frühjahr zu einer großen, mit über 700 Besucherinnen und Besuchern vollbesetzten, Konzertveranstaltung in den Saalbau Bornheim eingeladen hat. Bei der Veranstaltung „**Power am Tower**“, einer gemeinsamen Veranstaltung aller Kinder- und Jugendinitiativen in Bornheim, hat Reiner Falk aus auf dem Abenteuerspielplatz gewachsenen Äpfeln Saft gepresst. Eine weitere Kuriosität, über die schon im Fernsehen berichtet wurde, ist die **alljährliche Kiewiernte auf dem Abenteuerspielplatz**.

Der Abenteuerspielplatz ist montags bis samstags geöffnet. Man kann dort auch **Kindergeburtstage** feiern. Er befindet sich am oberen Ende der Wetteraustraße im Nordend. Weitere Informationen erhält man unter **Tel. 069 / 4692040** oder im Internet unter **[www.abenteuerspielplatz.de](http://www.abenteuerspielplatz.de)**.